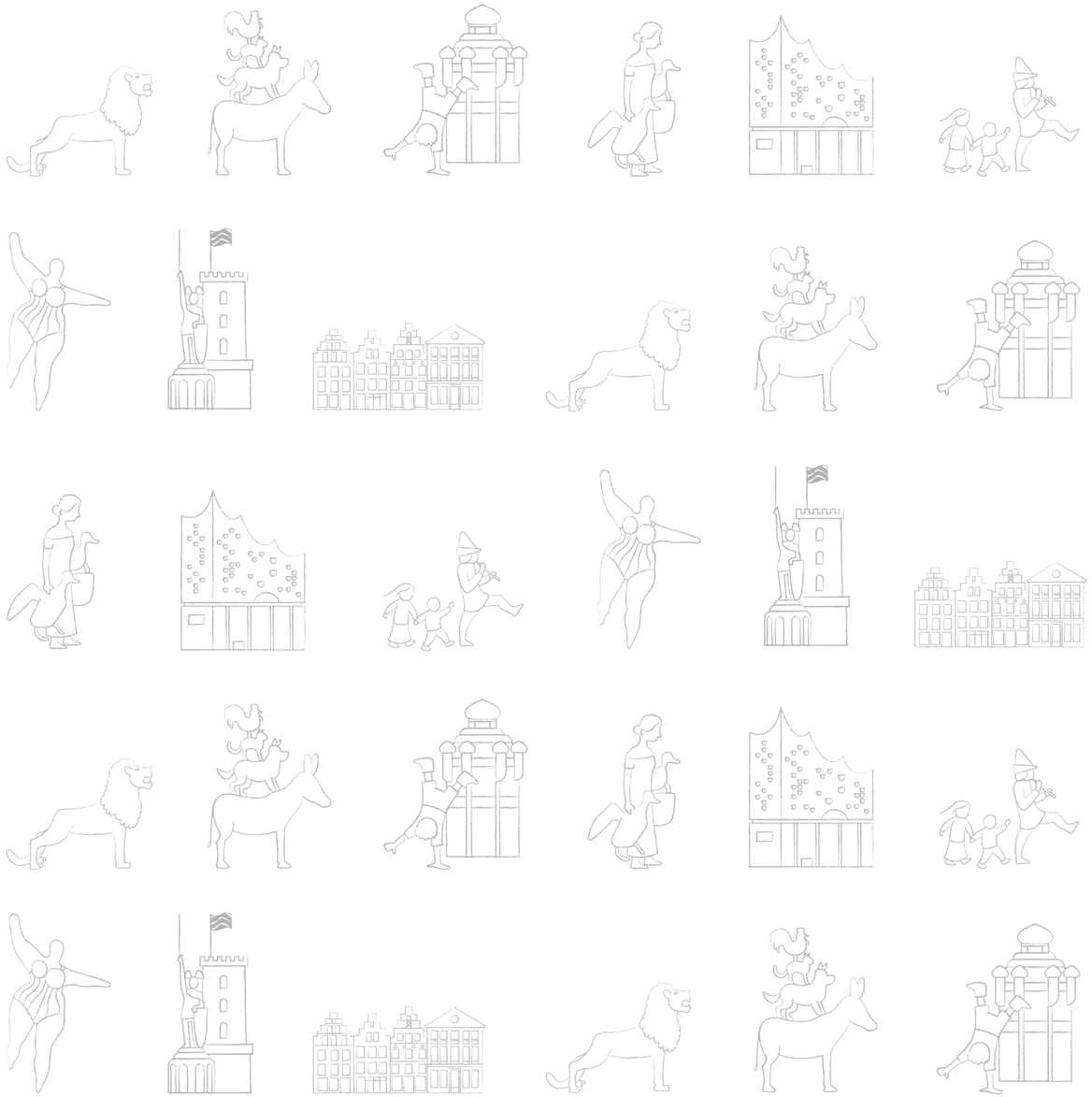
pro office

GESUND PLANEN

Mit Abstand die besten Raumlösungen entwickeln



pro office

GESUND PLANEN

Die Auswirkungen der Coronapandemie haben aufgezeigt, dass aktuelle Bürokonzepte in vielen Fällen nicht krisensicher sind. Wo immer es möglich war, wurden die Mitarbeitenden ins Home Office versetzt. Viele Büroflächen waren während des Lockdowns ganz oder nahezu vollständig verwaist. In Zukunft müssen Bürokonzepte daher neu gedacht werden.

Der Schutz der Gesundheit erhält einen neuen Stellenwert und wird integrativer Bestandteil einer jeden Planung. Der Anteil an Heimarbeit steigt und damit auch die Anforderungen an flexibel einsetzbare Möbel im Büro. Es gilt, neue Wege der Kollaboration zu entwickeln, welche die digitale, als auch auch Face-to-Face Kommunikation zulassen und gleichermaßen unterstützen. Zudem erhält das Büro eine stärkere Bedeutung als Zentrum gelebter Unternehmenskultur und kollegialer Gemeinschaft.

Wirksame Räume verkörpern diesen Anspruch gleichermaßen nach innen und außen.

Wir haben es zu unserer Mission gemacht, Ihre Räumlichkeiten zukunftsweisend zu optimieren. Lassen Sie uns daher gemeinsam an Ihrer individuellen Gesamtlösung arbeiten.

Ihr pro office Team

Wir gestalten Räume mit WIRKUNG!

INHALT

Der Wandel ..... Seite 04-05

Zurück ins Büro Phase I - II ..... Seite 06-07

Produktbeispiele ..... Seite 08-09

Wie geht es weiter? ..... Seite 10-11

Vorausschauende Lösungen ..... Seite 12-21

Nützliches Wissen ..... Seite 22-23

pro office Häuser ..... Seite 24

DER WANDEL

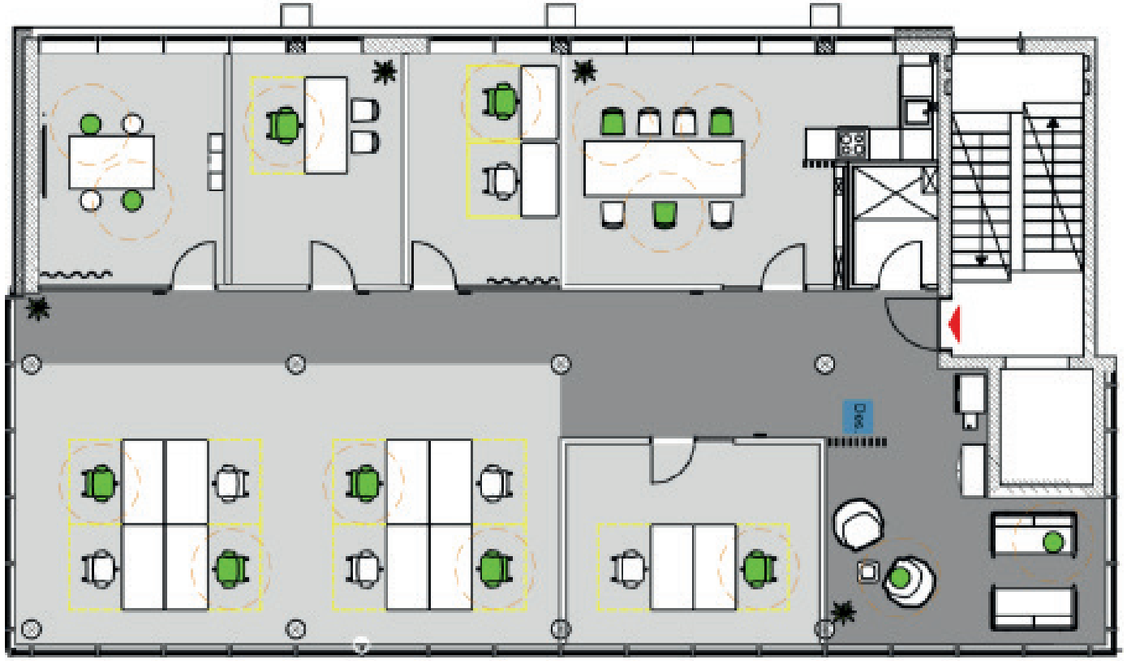
Die rasche Verbreitung des Virus hat unser Leben innerhalb kürzester Zeit tiefgreifend verändert. Abstand halten ist zu einer neuen Form sozialer Verantwortung und gesundheitlicher Fürsorge geworden. Die Folgen des nahezu vollständigen Lockdowns für unsere Wirtschaft sind hingegen fatal.

Unternehmen, deren Mitarbeitenden ihre Tätigkeiten ins Home Office verlegen konnten, haben sich mit vergleichbar geringen Einschränkungen ihre Handlungsfähigkeit erhalten können. Die wöchentliche Projektbesprechung per Videokonferenz klappt nach anfänglichen Schwierigkeiten nun weitestgehend reibungslos. Eine Videopräsentation beim Kunden spart sogar Zeit und schont Umweltressourcen, womit sich die digitalen Medien nun endgültig als vollwertige Kommunikationsform etabliert haben.

Doch das Home Office ist nicht für jeden Arbeitsplatz sinnvoll umsetzbar und nicht für jeden Mitarbeiter die richtige Lösung. Der Firmensitz bleibt ein identifikationsspendender Ort und reale Teamarbeit mit all ihren Emotionen, Gesten und erlebbaren Stimmungen ist letzten Endes für viele unersetzbar. Wir stellen fest: ohne Büro geht es nicht!

ZURÜCK INS BÜRO PHASE I – II

Im ersten Schritt lassen sich die gültigen Abstandsregeln voraussichtlich in vielen Büros über eine stark reduzierte Besiedlungsplanung realisieren. In Kombination mit einem erhöhten Hygieneaufwand können in etwa die Hälfte der vorhandenen Arbeitsplätze wieder genutzt werden.



© pro office GmbH

© pro office GmbH

In Phase II wird die vorhandene Einrichtung um verschiedene Schutzelemente ergänzt, um nahezu alle Arbeitsplätze nutzen zu können. Der Besprechungsraum erhält Steh-/Sitzmöbel, gegebenenfalls mit integriertem Laptop Tablar, um mediengestützte Besprechungen und Videokonferenzen zu ermöglichen. Der Einsatz von langen Highbench Tischen erlaubt auch die Nutzung der Küche mit mehreren Personen.

PRODUKTBEISPIELE

USM Schutzwand

Cascando Pillow Space

Steelcase Partito Protective

Steelcase Node

BuzziSpace BuzziFalls

Vitra Alcove

Hygn.me Station II

Cascando Shield

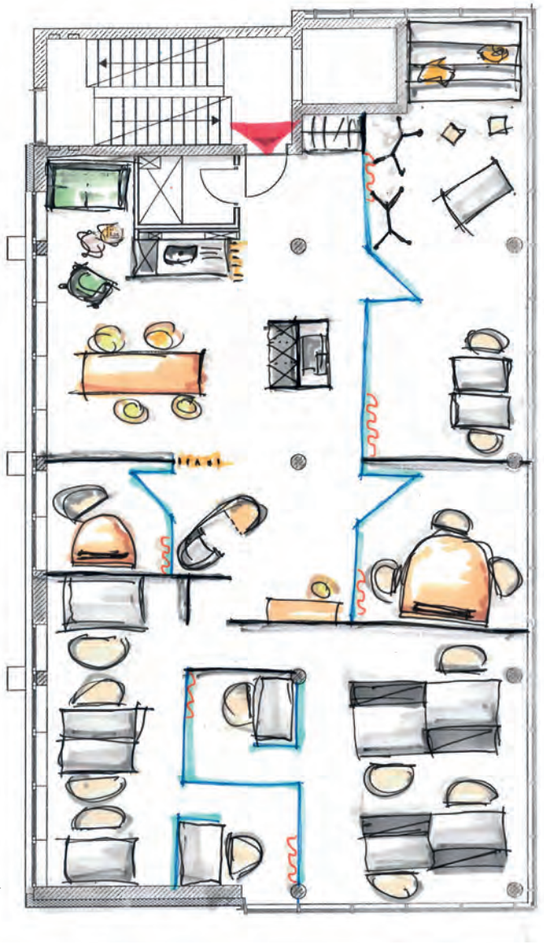
© Steelcase

WIE GEHT ES WEITER?

Wie lange Social Distancing und die Maskenpflicht Teil unseres öffentlichen Lebens bleiben werden, ist unklar. Auch, ob weitere Viruswellen folgen werden. Unbestritten jedoch ist die Schutz- und Fürsorgepflicht eines jeden Arbeitsgebers gegenüber seinen Mitarbeitenden, die fest im deutschen Arbeitsschutzrecht verankert ist.

Im Rahmen dessen gilt es nun nicht mehr nur ergonomischen Anforderungen gerecht zu werden, sondern Hygiene- und Abstandsregeln so in die Bürowelt zu integrieren, dass die Mitarbeitenden ihr Arbeitsumfeld faktisch und emotional als einen sicheren Ort empfinden. Nicht zuletzt erhöht dabei die glaubwürdige Umsetzung von Hygiene- und Gesundheitsstandards auch die Attraktivität als Arbeitsgeber bei der Gewinnung begehrter Fachkräfte. So manifestiert sich in einer unter ganzheitlichen Aspekten gelungenen Arbeitswelt eine positive und zukunftsorientierte Unternehmenskultur.

VORAUSSCHAUENDE LÖSUNGEN



© pro office GmbH

Die letzten Jahre waren von Konzepten geprägt, die kleinteilige Raumstrukturen zu Gunsten besserer Kollaborationsmöglichkeiten sowie einer höheren Flächeneffizienz aufgebrochen haben. Die Erfahrungen der vergangenen Monate haben die Schwachpunkte dieser Büroform verdeutlicht und erfordern nun ein Überdenken und Weiterentwickeln dieses Konzeptes.

Davon ausgehend, dass zukünftige Bürowelten deutlich flexibler sein müssen, werden zahlreiche Unternehmen den Anteil an Home Office Arbeitsplätzen erhöhen. Dennoch müssen sie weiterhin in der Lage sein, diesen Mitarbeitenden auch innerhalb der Firma temporär einen Arbeitsort zur Verfügung zu stellen.

Das Verhältnis der durch Arbeitsplätze belegten Flächen wird somit zugunsten allgemein genutzter Flächen verringert. Zudem wird die Bürogestaltung deutlich offener ausgelegt, um nicht zuletzt auch eine bessere Durchlüftung der Räume zu ermöglichen.

Zusammenarbeit findet nunmehr auf digitalen und analogen Plattformen statt. Flexibel ausgestattete Räume innerhalb der Unternehmen unterstützen Design Thinking und Scrum Prozesse und werden zu gemeinsam erlebbaren Innovationszentren. Offen und wohnlich eingerichtete Pausenräume fördern die Kommunikation untereinander und stärken die emotionale Bindung zu Kollegen. Darüber hinaus garantieren Steh- und Sitzarbeitsplätze in Team- und Gruppenbüros durch halbtransparente Screens hygienisch erforderliche Abstände, ohne die Räume dabei unnötig einzuengen. Leicht begehbare Raum-in-Raum Systeme in ausreichender Anzahl erleichtern den Platzwechsel bei Telefonaten und hoch konzentrierten Arbeitsprozessen. Die deutlich gestiegene Zahl an Videokonferenzen erzeugt zudem einen gesteigerten Bedarf an multimedial ausgestatteten Besprechungsräumen unterschiedlicher Größe.

So wird das Büro zu einem positiv erlebbaren Ort mit verschieden nutzbarer Raumangebote. Immer gesund, immer sicher und Heimat von Innovation und Teamgeist.

© pro office GmbH

Temporären wie regelmäßig besetzten Arbeitsbereichen stehen teiloffene Rückzugsbereiche zur Verfügung, die trotz berührungslosem Zugang akustisch entkoppelt sind. Die Arbeitsplätze dort dienen der konzentrierten Fokusarbeit, helfen aber auch dabei, ein Telefongespräch völlig ungestört führen zu können.

© pro office GmbH

Die Anordnung der Arbeitsplätze und transparente Abschirmungen unterstützen ein sicheres Hygienekonzept ohne Räume einzuengen.

Kreative Ideen brauchen kreative Räume. Flexibel eingerichtete Projekträume unterstützen dabei auch Scrum und Design Thinking Prozesse.

© pro office GmbH

Die erhöhte Anzahl an Onlinemeetings erfordert mehr und neu gedachte Besprechungsräume, die dem interaktiven Teamchat genauso dienen, wie der Projektpräsentation beim Kunden.

© pro office GmbH

© pro office GmbH

Die Work-Lounge als Mittelpunkt und Ausdruck gelebter Firmenkultur. Offen gestaltete Räume fördern nicht nur den Luftaustausch, sondern auch den Austausch von Gedanken und Ideen.

NÜTZLICHES WISSEN

Aktuelle Informationen für Unternehmen zum Coronavirus, derzeit gültige Regelungen in Bund und Ländern oder Informationen für Arbeitnehmer. Wir haben für Sie eine Auswahl der wichtigsten Links zusammengestellt:

Industrieverband
Büro und Arbeitswelt

Bundesministerium
für Gesundheit

Industrie- u. Handelskammer

Robert Koch-Institut

HÄNDEWASCHEN

Schützen Sie sich und Ihre Mitmenschen durch regelmäßiges Händewaschen und -desinfizieren.

MUND-NASEN-SCHUTZ

Durch das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes in Gemeinschaftsbereichen schützen Sie sich und Ihr Umfeld.

HYGIENEREGELN

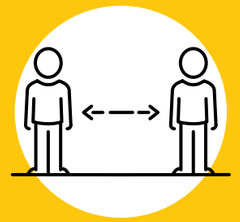
Vermeiden Sie, sich häufig ins Gesicht zu fassen und beachten Sie die Hygiene-Ettikette zum Husten und Niesen.

DESINFEKTION

Desinfizieren Sie regelmäßig Oberflächen, an denen Sie gearbeitet oder die Sie berührt haben.

HÄNDESCHÜTTELN

Verzichten Sie auf Händeschütteln und begrüßen Sie Ihre Kollegen stattdessen mit einem freundlichen Lächeln.



ABSTAND

Halten Sie mindestens 1,5 m Abstand zu Ihren Kollegen und machen Sie sich stets bemerkbar.

WIR SIND FÜR SIE DA!

pro office Bielefeld

Am Bach 11 (Altstadt)
33602 Bielefeld
Fon: 0521.52058-0
E-Mail: info.bielefeld@prooffice.de

pro office Braunschweig

Frankfurter Straße 2 (ARTmax)
38122 Braunschweig
Fon: 0531.234488-10
E-Mail: info.braunschweig@prooffice.de

pro office Bremen

Martinistraße 47-49
28195 Bremen
Fon: 0421.333930-0
E-Mail: info.bremen@prooffice.de

pro office Düsseldorf

Breite Straße 11
40213 Düsseldorf
Fon: 0211.550256-0
E-Mail: info.duesseldorf@prooffice.de

pro office Göttingen

Düstere Straße 20
37073 Göttingen
Fon: 0551.507688-0
E-Mail: info.goettingen@prooffice.de

pro office Hamburg

ABC-Straße 38
20354 Hamburg
Fon: 040.6505296-0
E-Mail: info.hamburg@prooffice.de

pro office Hameln

Kuhlmannstraße 7
31785 Hameln
Fon: 05151.9432-0
E-Mail: info.hameln@prooffice.de

pro office Hannover

Theater Straße 4-5
30195 Hannover
Fon: 0511.950798-80
E-Mail: info.hannover@prooffice.de

pro office Lemgo

Herforder Straße 89a
32657 Lemgo
Fon: 05261.9461-0
E-Mail: info.lemgo@prooffice.de

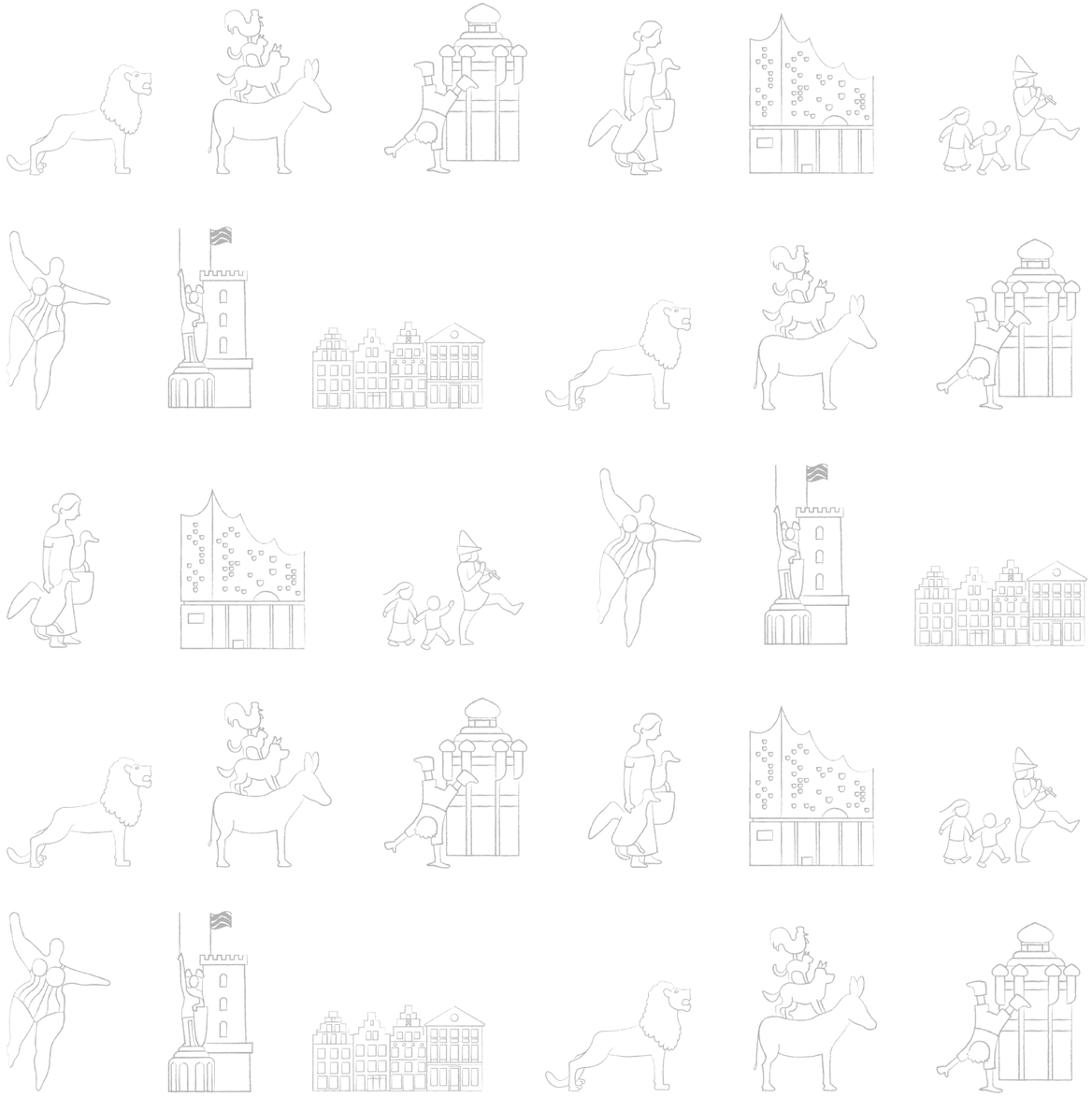
pro office Mönchengladbach

Krefelder Straße 421
41066 Mönchengladbach
Fon: 02161.69480-0
E-Mail: info.moenchengladbach@prooffice.de

pro office Osnabrück

Sutthauser Straße 287
49080 Osnabrück
Fon: 0541.335063-0
E-Mail: info.osnabrueck@prooffice.de

© pro office GmbH, September 2020



www.prooffice.de